

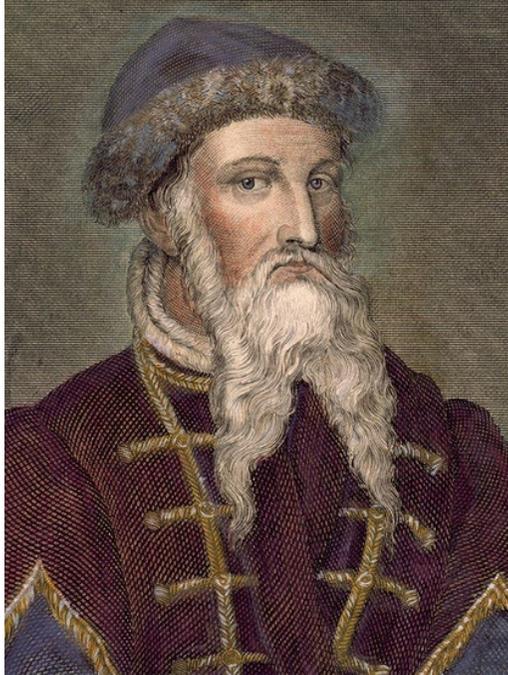
DER BUCHDRUCK

Früher und Heute

von Steffen Wernsdörfer, Mediengestalter Digital & Print

Johannes Gutenberg

Erfinder des Buchdrucks



Geboren wurde Gutenberg um das Jahr 1400 - wahrscheinlich zwischen 1394 und 1404 - und mit ziemlicher Sicherheit in Mainz.

”

Gutenberg hat mit seiner wegweisenden Erfindung die Vermittlung von Wissen und Bildung für jedermann ermöglicht. Ehemals in Handschriften verstecktes Wissen konnte nun in hohen Auflagen an die zunehmend größer werdende Zahl von Lesefähigen verbreitet werden.

Die Druckpresse

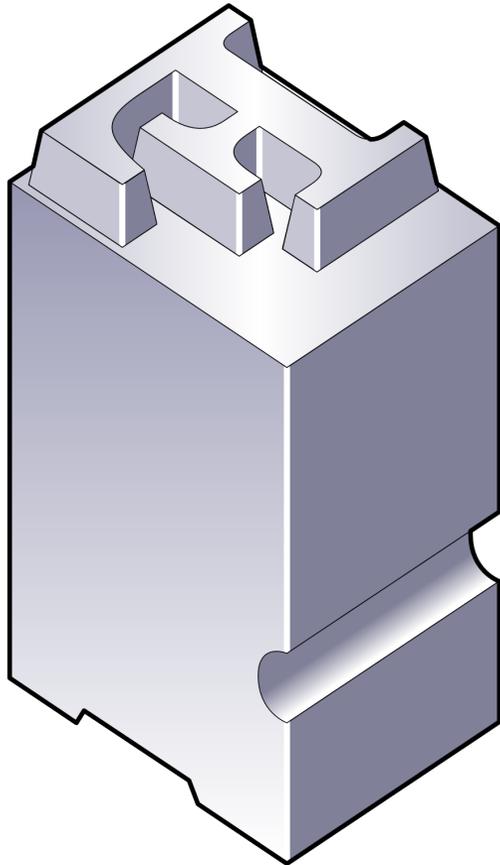


Eine Druckpresse ist eine mechanische Presse, mit der ein Bild oder Text mittels einer gefärbten Druckform auf einen Bedruckstoff übertragen wird, wodurch ein Abdruck entsteht.

Druckform:

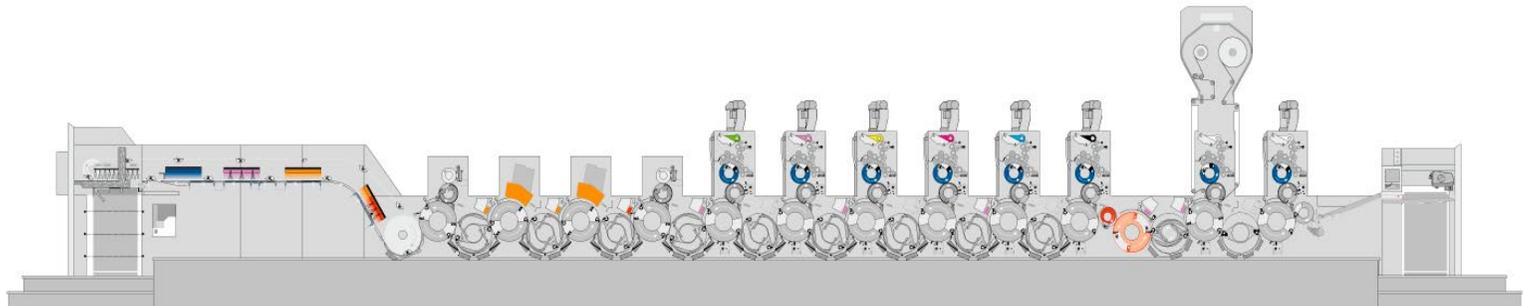
- » Bleisatz
- » Bleilettern

Die Bleiletern



Offsetdruckverfahren

Modernes und schnelles Druckverfahren



Druckplatten statt Bleisatz



Bindearten



Die Klebebindung

Bei der Klebebindung werden die Druckbögen gefräst und die Papierfasern freigelegt, bevor sie mit Leim verklebt werden. Die Klebebindung kommt bei Büchern mit verschiedenen Papieren, großen Umfängen oder hohen Auflagen sowie bei günstigen Broschüren zum Einsatz.



Die Fadenheftung

Bei der Fadenheftung werden die Druckbögen über Fäden miteinander verbunden. Mit Faden geheftete Drucksachen halten sehr lange, sind allerdings aufwendig in der Produktion, teuer und werden zum Beispiel für hochwertige Werke eingesetzt.

**Viel Spaß
beim Lesen!**

